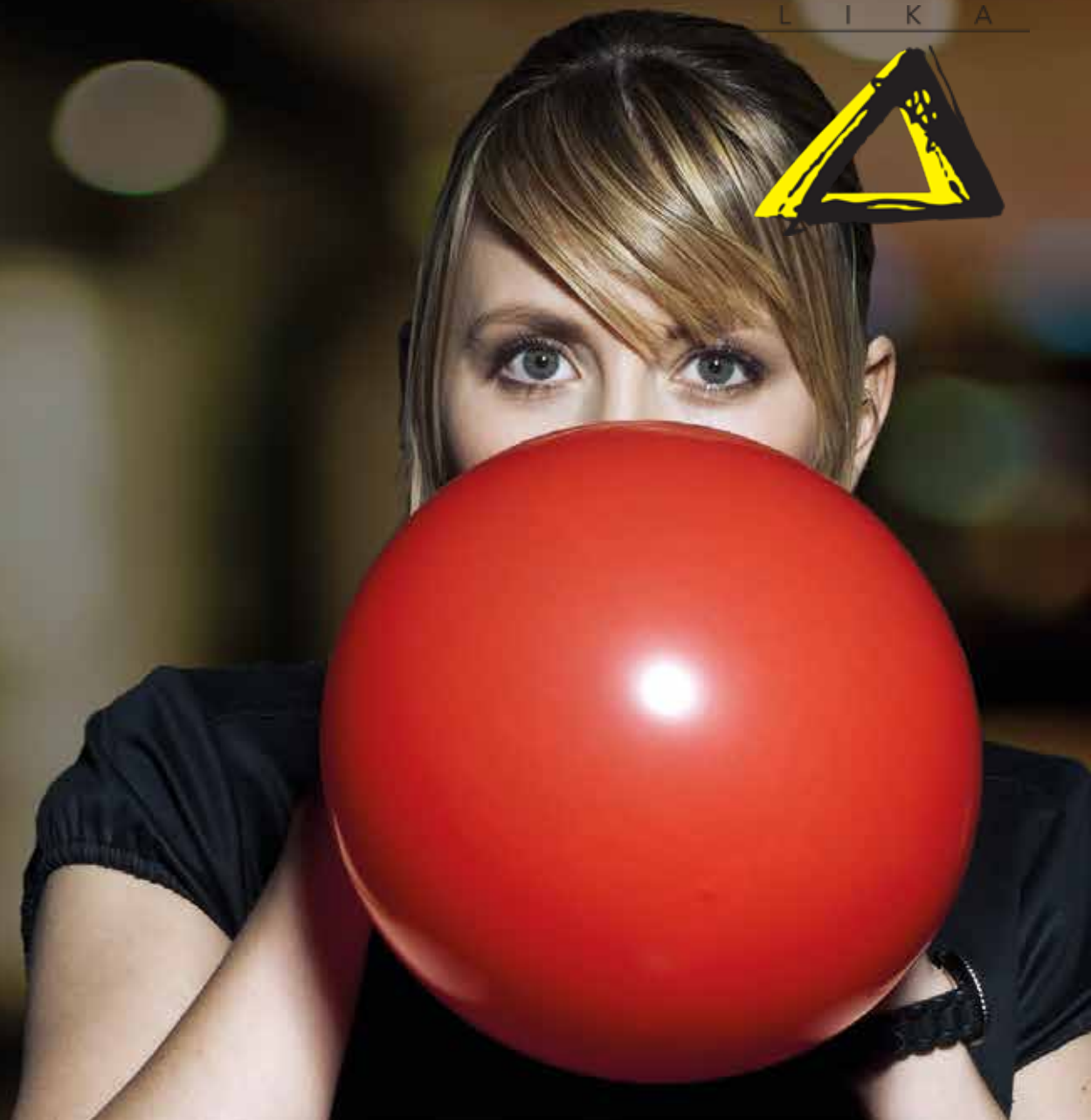


L I K A



Fachschule Atem • Beratung • Therapie
LIKA GmbH - Dorfstrasse 1 - 5233 Stilli b. Brugg
056 441 87 38 - info@lika.ch
www.lika.ch

**Ausbildung in
Körper- & Atemtherapie LIKA**



Index

2 Methode LIKA

4 Therapieansatz & Wirkung

6 Anwendungsgebiete

7 Die Ausbildung

8 Zielgruppen

9 Aufbau der Ausbildung

10 Konzept

11 Kompetenzen

12 Unterrichtsfächer

14 Modalitäten

15 Voraussetzungen & Aufnahmeverfahren

16 Ausbildungsvertrag

17 Bildungsweg bis zur Höheren Fachprüfung

18 Übersicht der Ausbildung

20 Modalitäten

Methode LIKA

Die Körper- und Atemtherapie LIKA baut auf der Lehre der Psychotonik von Dr. med. V. Glaser auf, seiner psychodynamischen und psychosozialen Interpretation des Meridiansystems und integriert zudem verschiedene Ansätze aus der Körper-, Atem- und Psychotherapie, insbesondere von Jack L. Rosenberg. Sie ist eine wirkungsvolle Synthese von Erfahrungswissen der chinesischen Meridianlehre und westlichem Gesundheitsverständnis.

In der atemtherapeutischen Begleitung werden lösungs- und prozessorientierte, auf Eutonie ausgerichtete Atem- und Körperinterventionen eingesetzt wie:

- Körperwahrnehmungs- und Kontaktübungen
- Atemmeditation und meditative Bewegungsübungen
- Kommunikatives Bewegen
- Ton- und Stimmübungen
- Atemmassage
- Meridianbehandlungen
- Psychotherapeutische Konzepte
- Begleitendes therapeutisches Gespräch



Methode LIKA

Therapieansatz & Wirkung

In der Atemarbeit gilt es, die natürliche Atemdynamik und Spannungsregulation wieder zu finden. Dies fördert die körperlichen, seelischen und geistigen Fähigkeiten des Menschen. Dadurch werden ihm seine wesenseigenen Anlagen und Ressourcen zugänglich, er wird belastungsfähiger und kann den Alltagsanforderungen leichter begegnen.

Die PsychoDynamische Körper- und Atemtherapie berücksichtigt sowohl das momentane und situationsbezogene Atemgeschehen wie auch lebensgeschichtliche Aspekte, welche

in individuellen Atem-, Haltungs- und Bewegungsmustern zum Ausdruck kommen können.

Die atemtherapeutische Behandlung wirkt positiv auf die Spannungsbalance, Haltung und Bewegungsdynamik, die persönliche Empfindungsfähigkeit und Ausdruckskraft, sie:

- verbessert die Atemqualität in Bezug auf die Vertiefung der Atmung, harmonisiert den Atemrhythmus und stärkt die Atemkraft

- reguliert den Muskeltonus, harmonisiert die Körperhaltung und das Bewegungsverhalten, erweitert den Handlungs- und Bewegungsspielraum und entwickelt das Körper-, Raum- und Situationsempfinden
- entwickelt und stärkt über den Atem das Selbstbewusstsein und die Selbstheilungskräfte
- fördert das Bewusstsein körperlich-seelisch-spirituelle Zusammenhänge
- unterstützt Ausdauer und psychische Belastbarkeit



Methode LIKA

Anwendungsgebiete

- Akute und chronische Atembeschwerden
- Linderung von Schmerzen
- Rücken- und Haltungsprobleme, Muskelverspannungen
- Vegetative Störungen (z. B. Schlaflosigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten)
- Depressive Verstimmungen
- Erschöpfungszustände
- Ängste und Panikattacken
- Burnout-Prophylaxe
- Gesunder Umgang mit Stress
- Wahrnehmung der körperlichen Möglichkeiten und Grenzen
- Schwangerschaftsbegleitung
- Unterstützung und Erhaltung der Beweglichkeit im Alter
- Steigerung des Wohlbefindens und der inneren Harmonie
- Unterstützung in Lebensphasen der Neuorientierung

Ausbildung

Die Ausbildung ist berufsbegleitend aufgebaut und umfasst insgesamt 650 Unterrichtsstunden bis zum Abschluss des Methodenmoduls «PsychoDynamische Körper- und Atemtherapie LIKA».

Das Methodenmodul wird entsprechend den Vorgaben der OdA KT gestaltet und öffnet zusammen mit den themenspezifischen Modulen und den Praxismodulen den Zugang zur Branchenprüfung Komplementärtherapie, und damit zur Anerkennung der Krankenkassen.

**«Lächle, atme
ein und gehe
langsam.»**

Thich Nhat Hanh

Ausbildung

Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an alle Menschen:

- die sich intensiv mit Atemarbeit, Gesundheitsförderung und Persönlichkeitsentwicklung auseinandersetzen möchten
- die medizinisch, therapeutisch, pflegerisch, pädagogisch oder künstlerisch mit Bewegung, Berührung, Körper, Stimme und Atem arbeiten und wirksame Hilfsmittel für die Unterstützung von Klienten kennen lernen möchten
- die komplementärtherapeutisch arbeiten möchten oder bereits tätig sind und ihr Arbeitsfeld erweitern wollen

- die sich ein neues berufliches Tätigkeitsgebiet wünschen

Aufbau der Ausbildung

Die Ausbildung ist in 2 Stufen und 3 Modulen aufgebaut. Stufe 1 ist die Grundlagenausbildung und beinhaltet 2 Module. Stufe 2 ist die therapeutische Kompetenz und besteht aus 1 Modul. Die Module sind sinnvoll aufeinander aufgebaut und ermöglichen und fördern unterschiedliche themenspezifische Eigenerfahrung und atemtherapeutische Fähigkeiten.

Wir starten einmal jährlich bei mindestens 10 und maximal 16 Anmeldungen.

Die geplanten Daten sind auf der Website unter www.lika.ch/ Ausbildungen publiziert.



Ausbildung

Konzept

Modul 1	Modul 2	Modul 3
Eutonie & Atemarbeit	PsychoDynamik des Meridiansystems	Integration & therapeutische Kompetenz
1 Einführungsseminar		
14 Seminartage (Fr/Sa)	16 Seminartage (Fr/Sa)	29 Seminartage (Fr/Sa)
1 Intensivwoche	1 Intensivwoche	(5x Do/Fr/Sa)
8,5 Einzelstunden	8,5 Einzelstunden	9 Einzelstunden
Praktische Übungsgruppe	Praktische Übungsgruppe	Praktische Übungsgruppe
Selbststudium & Praktikum	Selbststudium & Praktikum	Selbststudium & Praktikum
Erfahrungsbericht	Erfahrungsbericht	Diplomarbeit
Praktischer & theoretischer Kompetenznachweis	Praktische & theoretische Prüfung	Theoretische & praktische Prüfung mit Klient/-in
Teilnahmebestätigung	Teilnahmebestätigung	Diplom

Kompetenzen

Modul 1

Die Teilnehmenden sind vertraut mit den Grundlagen der Atemarbeit.

Sie sind fähig, eutonisierende Atembehandlungen, Atem- und Bewegungsübungen selbständig und klientenorientiert in einfachen Anwendungssituationen in der Einzelarbeit anzuwenden.

Modul 2

Die Teilnehmenden erkennen Atemphänomene bei sich und anderen und ordnen sie auf der Basis der Grundformen der Entwicklung nach V. Glaser ein. Sie sind fähig, Sondermeridian- und Meridianbehandlungen selbständig und klientenorientiert

in einfachen Anwendungssituationen in der Einzelarbeit durchzuführen.

Modul 3

Die Körper- und AtemtherapeutInnen LIKA sind fähig, die gelernte Methode kompetent und sicher in komplexen Therapie-situationen in Einzel- und Gruppenarbeit einzusetzen.

Der Diplomabschluss ermöglicht den Absolvierenden, das bestehende Arbeitsfeld mit der Atemarbeit zu erweitern oder ein professionelles Arbeitsfeld in eigener Praxis aufzubauen.

Ausbildung

Unterrichtsfächer

Geschichte und Philosophie der Atemtherapie

Atemorientierte Interventionen

- Körperwahrnehmung, Körperbewusstsein
- Berührungsqualität, Transsensusbungen
- Erfahrbare Atemphysiologie
- Atemmassage
- Atemmeditation
- Eutonieaufbau

Meridianlehre

- Grundlagen
- Sondermeridiane und ihre Bedeutung
- Kei Raku-Lehre nach Dr. med. V. Glaser

- Atemanregende Meridiandehnungen
- Sondermeridian- und Meridianbehandlungen LIKA

Bewegung

- Energiesystem und Bewegung
- Kommunikatives Bewegen
- Meditative Bewegungsübungen

Therapeutische Kompetenz

- Krankheitsbilder des Atems
- Krankheitsbilder des Rückens
- Psychosomatische Krankheitsbilder
- Psychotherapeutische Konzepte nach Jack L. Rosenberg
- Diagnostik
- Gesprächsführung

Medizinische Grundlagen

Die Ausbildung der medizinischen Grundlagen sind Inhalt des Tronc Commun. Dieser ist Bestandteil der Berufsausbildungen OdA KT und Voraussetzung für den Erwerb des Branchenzertifikats KT im Rahmen der Zulassung für die Höhere Fachprüfung. Er besteht aus drei Themenbereichen:

- Medizinische Grundlagen (MG)
 - Sozialwissenschaftliche Grundlagen (SG)
 - Berufsspezifische Grundlagen (BG)
- Für den Abschluss der Körper- und Atemtherapie und für die Anerkennung der Krankenkassen sind mindestens 180 Stunden der medizinischen Grundlagen obligatorisch.



Ausbildung

Modalitäten

Die Teilnahme an der Ausbildung setzt Motivation und Einsatzbereitschaft voraus. Eine ausführliche Information über die Ausbildung wird empfohlen. Überprüfen Sie Ihre physische und psychische Belastbarkeit sowie Ihre private und berufliche Situation.

Da die persönliche und soziale Kompetenz entwickelt wird, ist eine Zusammenarbeit in der Gruppe wichtig. Durch die Gruppengröße von mindestens 10 und höchstens 16 Personen bleibt einerseits die individuelle Betreuung erhalten, andererseits ist die Gruppe gross genug, um Impulse zur gegenseitigen Bereicherung zu ermöglichen.

Persönliche Informationen aus der Ausbildungsgruppe unterstehen der Schweigepflicht. Dies fördert Geborgenheit, Vertrauen und Offenheit der Gruppenmitglieder.

Voraussetzungen & Aufnahmeverfahren

- Mindestalter 25 Jahre
- Abgeschlossene Berufsausbildung, Matura oder entsprechende Kompetenz
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Einführung in die Methode und Aufnahmegespräch
- Kopie Fachausweis Berufslehre oder Studiendiplom
- Kurzer Lebenslauf mit aktuellem Farbfoto
- Auflistung allfälliger Selbsterfahrung im Bereich Komplementärtherapie



Ausbildung

Ausbildungsvertrag

Üblicherweise wird die Anmeldung für die Gesamtausbildung gemacht, möglich ist jedoch vorerst auch eine Anmeldung für die Grundlagenausbildung. Es wird ein entsprechender Vertrag unterschrieben.

Anrechnung fremder Bildungsleistungen werden anhand des internen Reglements überprüft.

«Manchmal ist das Wichtigste an einem Tag, die Ruhepause zwischen zwei tiefen Atemzügen.»

Etty Hillesum

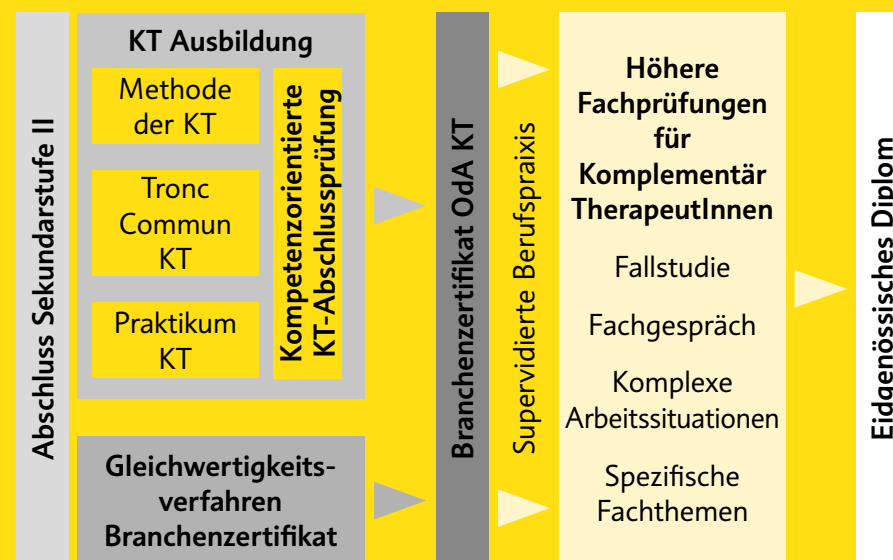


Bildungsweg bis zur Höheren Fachprüfung

Ausbildungs- und Prüfungsarchitektur OdA KT

Zugang zum Branchenzertifikat

Zugang zum eidgenössischen
Diplom



Ausbildung

Übersicht der Ausbildung

Berufspraxis KT + 2 Jahre berufsbegleitende Supervision

Eidgenössisches
Diplom Methode
Atemtherapie

Tronc Commun + Praktikum Teil 2

Branchenzertifikat
OdA KT Methode
Atemtherapie

Meth. Eigenerfahrung + Praktikum Teil 1

Methodendiplom
Atemtherapie

Fachspezifische Inhalte, Modul 3

Therapeutische
Kompetenz

Grundstufe, Module 1+2

Grundlagen der
Körper- und Atem-
therapie



Ausbildung

Modalitäten

Methodendiplom, Branchenzertifikat, Eidg. Diplom

Der Beruf der Komplementärtherapie ist gesamtschweizerisch definiert. Mit der Ausbildung Atemtherapie wird ein neuer Beruf erlernt (Methodendiplom). Mit den Inhalten des Tronc Commun sowie dem Praktikum kann das Branchenzertifikat OdA KT erreicht werden.

Zusammen mit dem Branchenzertifikat OdA KT, der erforderlichen Berufserfahrung und begleitender Supervision ist es möglich, die Höhere Fachprüfung zu absolvieren und das Eidg. Diplom zu erreichen.

Ausbildung

Der methodenspezifische Inhalt der Ausbildung ist auf die Aneignung und Vertiefung der therapeutischen Kompetenzen ausgerichtet und entspricht den Grundlagen der Methodenidentifikation (MetID) und der Komplementärtherapie OdA KT.

Praktikum

Das KT-Praktikum dient der kompetenzorientierten Vernetzung der Ressourcen, Lernziele, Kompetenzen aus den Modulen Atemtherapie und des Tronc Commun. Das berufliche Handeln wird mit verschiedenen praxisnahen Aufgabenstellungen geübt und reflektiert.

Der erste Teil des Praktikums ist zum Teil im Unterricht der Ausbildung Methode Atemtherapie integriert und wird von Lehrpersonen begleitet. Die Seminarstunden werden vertieft durch praktisches Üben zu Hause, Literaturstudium und Übungsgruppenstunden. Der zweite Teil des Praktikums wird in der Berufserfahrung weitergeführt und von der Fachschule LIKA sowie von Mentorinnen und Mentoren begleitet.

Anerkennungen

Mit dem Branchenzertifikat OdA KT oder dem Methodendiplom, Medizinischen Grundlagen und dem Nachweis von 250 Klienten-

behandlungen ist es möglich, sich bei den Registrierstellen EMR und ASCA für die Anerkennung der Krankenkassen anzumelden.

Dozierende und Unterricht

Vielfältigkeit ist die Voraussetzung für kreative Veränderung mit unterschiedlichen Lehr- und Lernmöglichkeiten und Raum für Selbsterfahrung. Vielfältig ist auch der Hintergrund unserer Dozierenden, fundiert das Fachwissen, welches praxisnah, breit und tief, spannend und kreativ, vermittelt wird. Strukturen werden für die Organisation der Ausbildung, Gestaltung des Unterrichts und Kompetenznachweise geschaffen und durch das persönliche Begleiten der Studierenden.

Ausbildung

Modalitäten

Atemtherapie, eine Methode der Komplementärtherapie

Die OdA KT anerkennt Methoden anhand der Kriterien komplementärtherapeutischer Methoden. Diese beruhen auf den Grundlagen der Komplementärtherapie und stellen sicher, dass Therapieansatz, Wirkungsweisen und Arbeitstechniken der Komplementärtherapie zugeordnet werden können. (Berufsbild OdA KT)

Information und Aufnahmeverfahren

Unverbindliche Beratung telefonisch oder vor Ort ist jederzeit möglich. Obligatorisch ist der Besuch eines unserer Einführungsseminare.

Nach einem Aufnahmegespräch wird die Aufnahme in die Ausbildung vertraglich geregelt.

Qualifikation der LIKA GmbH

- eduQua, Institut für Qualitätsmanagement und angewandte Betriebswirtschaft
- OdA KT, Organisation der Arbeit Komplementärtherapie
- EMR, Erfahrungsmedizinisches Register

Kosten

Verlangen Sie unser detailliertes Kostenblatt.

Bundesbeiträge

Bei Absolvierung der Höheren Fachprüfung garantiert der Bund die Rückerstattung von Teilkosten bis maximal Fr. 10'500.-.

Zahlungsmodus

Ratenzahlung ist möglich. Wir beraten Sie gerne.

Teilnehmerzahl

Sie ist auf mindestens 10 und höchstens 16 festgelegt.

Literatur

Die Psychodynamik des Atems und des Meridiansystems
Ruth Gauch Mühle,
Sarah Radelfinger,
Edith Gross-Gstöhl

Ausbildungsort

Seminarräume der LIKA GmbH,
Dorfstr. 1, 5233 Stilli b. Brugg

